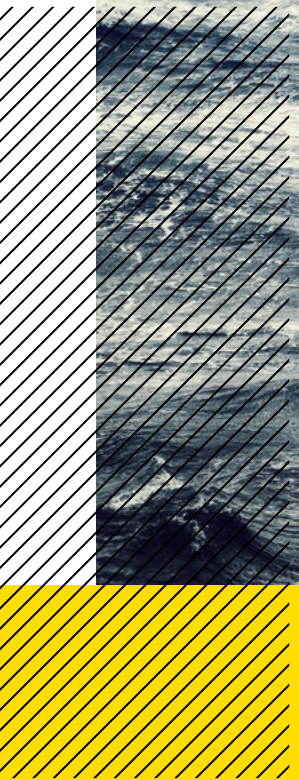




Vontobel

# Impact Investing für ein zukunftsicheres Portfolio

Impact-Investing-Umfrage 2023



**04**  
**Auf einen Blick –**  
**Die Erfolgswelle von**  
**Impact Investing reiten**

**06**  
**Teil 1**  
**Das Leitmotiv –**  
**Streben nach einem**  
**höheren Sinn bei**  
**Anlagen**

**11**  
**Teil 2**  
**Neue Wege beschreiten –**  
**Der Zugang der**  
**Anleger zu Impact-**  
**Investing-Chancen**

**16**  
**Teil 3**  
**Über den Tellerrand**  
**hinausblicken –**  
**Von Herausforderungen**  
**zu Chancen**

**21**  
**Fazit**

**22**  
**Über diese Umfrage**

## Vorwort



Dem immer lauter werdenden Ruf nach sinnvollem Investieren für eine bessere Zukunft schliessen sich immer mehr Anleger an.

Für ein effektives Impact Investing ist es uns bei Vontobel wichtig zu verstehen, wie Anleger über diese Themen denken und wie sie diese in ihren Portfolios angehen wollen.

Impact-Strategien zielen darauf ab, langfristige Renditen zu erwirtschaften und gleichzeitig einen positiven Einfluss auf den Planeten und die Gesellschaft auszuüben. Diese beiden Ziele wiegen für uns bei Vontobel gleich schwer. Wir bezeichnen ihre Kombination als «doppelte Dividende».

Im Rahmen unserer Impact-Investing-Umfrage 2023, deren Ergebnisse in diesem Bericht detailliert dargestellt werden, haben wir rund 200 institutionelle und professionelle Anleger aus der ganzen Welt zu ihren aktuellen Ansichten über die sich rasch entwickelnde Impact-Investing-Landschaft befragt.

Zweck dieser Umfrage war es sicherzustellen, dass wir die Ziele der Anleger und die Herausforderungen, vor die Impact Investing sie stellt, wirklich verstehen. Nur so können wir den Anlegern Lösungen anbieten, die optimal auf ihre Werte und Ziele abgestimmt sind.

**Pascal Dudle, CEFA**

Head of Listed Impact  
Senior Portfolio Manager

# Überblick

**Der aufkommende Trend hin zu nachhaltigen Anlagen und das wachsende soziale Bewusstsein der Anleger in aller Welt schaffen hervorragende Wachstumsaussichten für Impact Investing. Inmitten der sich entwickelnden Investmentlandschaft steht der Impact-Ansatz für Dynamik und Innovation, und er verspricht langfristige finanzielle Erträge.**

**Angesichts der hohen Zufriedenheit der Anleger und des Willens, die bestehenden Herausforderungen zu meistern, wird der Impact-Investing-Sektor bedeutende Veränderungen erfahren und das beständige Engagement der Anleger neue Höhenflüge bewirken.**

**Dabei sorgt aktives Management dafür, Alpha generierende Anlagemöglichkeiten zu identifizieren und ein Gleichgewicht zwischen Impact und Performance zu finden.**

**In der Umfrage wurden vier Kernaussagen der Anleger zum Thema Impact Investing herausgearbeitet:**

## **Der richtige Einstiegszeitpunkt ist jetzt**

Der allgemeine Trend zu mehr Nachhaltigkeit deutet darauf hin, dass Impact Investing am Beginn einer Wachstumsphase steht.

Bereits aktive Impact-Anleger sind von dem Ansatz überzeugt und äussern den Wunsch, ihr Engagement zu erhöhen, was zu Zuflüssen in Impact-Strategien führen dürfte. Dies unterstreicht das Potenzial des Sektors und wird künftige Allokationen in diese Anlageform beschleunigen. Die Zufriedenheit der Anleger zeigt, dass sie die «doppelte Dividende» schätzen.

Auch die vorherrschenden Trends zu nachhaltigen Investitionen in allen Märkten lassen einen Anstieg von Impact Investing erwarten. Die steigende Attraktivität von gesellschaftlichen und ökologischen Themen für Anleger und die Suche nach Investitionen, die ihren Werten entsprechen und eine Chance auf langfristige finanzielle Erträge bieten, wird Impact Investing eine neue Kapitalwelle bescheren.

## **Impact Investing – eine Erfolgsgeschichte**

Das Konzept «Doing well by doing good», also Gutes tun und davon profitieren, ist längst mehr als ein flüchtiges Ideal. Das Gleichgewicht zwischen dem Bedürfnis, Positives zu bewirken, und dem Wunsch nach Rendite steht für die Anleger nach wie vor an oberster Stelle, und das steigende Engagement für Impact Investing zeigt, dass dieses Gleichgewicht gefunden wird.

Umwälzende Veränderungen brauchen Zeit und Entschlossenheit. Deshalb erfordert erfolgreiches Impact Investing einen differenzierten, langfristigen Ansatz. Impact-Anleger zeigen, dass sie dies verstehen, indem sie einer Strategie genügend Zeit geben, um sowohl eine finanzielle als auch eine nicht-finanzielle Rendite zu erzielen.

Deshalb ist die Zusammenarbeit mit Managern, die über umfassende Erfahrung und eine lange Erfolgsbilanz bei der Umsetzung von Impact-Strategien verfügen, von grösster Bedeutung.

## **Beständiges Engagement in schwierigen Zeiten**

Inmitten globaler makroökonomischer Herausforderungen und Marktunsicherheiten bleibt das Engagement von Impact-Anlegern standhaft und stark. Ihre langfristige Anlageperspektive macht sie unempfindlich gegenüber kurzfristigem Gegenwind, und sie sind sich bewusst, dass es länger dauern kann, positive Renditen zu erzielen.

Die längerfristige Natur von Impact-Anlagen wurzelt in ihrer Sinnhaftigkeit. Den Anlegern ist klar, dass ein Wandel nicht von heute auf morgen stattfinden kann und dass Ausdauer erforderlich ist, um profitable Ergebnisse zu erzielen. Sie haben bisher ein hohes Mass an Resilienz gezeigt, da ihre Impact-Anlagen trotz der Marktturbulenzen unverändert geblieben sind. Dies unterstreicht die Authentizität und die Tiefe ihres Impact-Engagements.

## **Aktives High-Conviction-Management ist gefragt**

Impact-Anleger bevorzugen aktive Manager mit einem High-Conviction-Ansatz. Den Anlegern ist nicht nur die Erfolgsbilanz ihrer Impact-Engagements wichtig, sondern sie wollen mit Managern zusammenarbeiten, die ihre Investitionen auf im Voraus festgelegte Werte abstimmen.

Dies erfordert ein Mass an Engagement, Leidenschaft und Fachwissen, das über einen passiven Ansatz hinausgeht.

Die anhaltende Attraktivität von Impact-Strategien hängt von der Fähigkeit der aktiven High-Conviction-Manager ab, komplexe Märkte zu überblicken und den Anlegern die konkrete Wirkung ihrer Anlageentscheidungen zu vermitteln. Dies ermöglicht es ihnen, eine wirksame Kommunikation aufzubauen und die Vertrauensbasis weiter zu stärken.

**Impact Investing steht am Beginn einer Wachstumswelle. Der Wunsch der Anleger, ihre Werte zu verwirklichen und langfristige Renditen zu erzielen, wird dieses Wachstum ankurbeln. Diese Entwicklung dürfte trotz potenzieller makroökonomischer und marktspezifischer Gegenwinde nicht ins Stocken geraten.**

**Jetzt ist der richtige Zeitpunkt – ob für erfahrene Impact-Anleger oder neue Marktteilnehmer –, Impact Investing als eine überzeugende Möglichkeit zu erkennen, positive Veränderungen voranzutreiben und gleichzeitig von den finanziellen Vorteilen eines florierenden, innovativen Sektors zu profitieren.**

# Die Erfolgswelle von Impact Investing reiten

Impact Investing steht vor einer Investitionswelle, da die bestehenden Anleger angesichts ihrer Zufriedenheit mit Impact-Anlagen dazu tendieren, ihre Allokationen in diese Strategien zu erhöhen. Im Umgang mit den Chancen und Herausforderungen dieses reifenden Marktes betrachten sie aktive High-Conviction-Manager mit einem transparenten Ansatz als sehr wichtig.

Impact Investing entfaltet ein weites Netz von Anlagechancen für eine grosse Gruppe von Anlegern

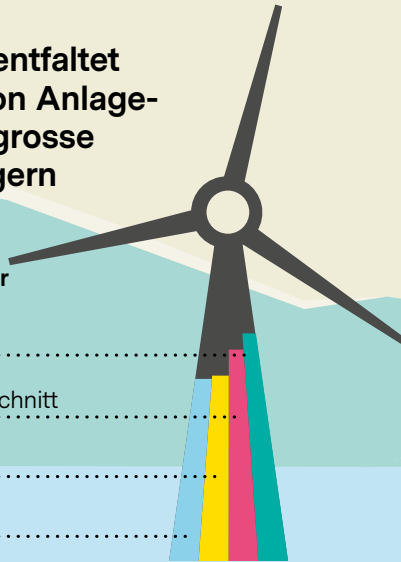
Derzeitige Impact-Anleger

70% Europa

65% Globaler Durchschnitt

57% Nordamerika

56% APAC



Öffentliche Märkte bieten einen einfachen Zugang zu Impact-Anlagen, und viele Anleger beabsichtigen, ihre Allokationen zu erhöhen

71%

der Anleger wollen in den nächsten drei Jahren ihr Engagement an öffentlichen Märkten erhöhen

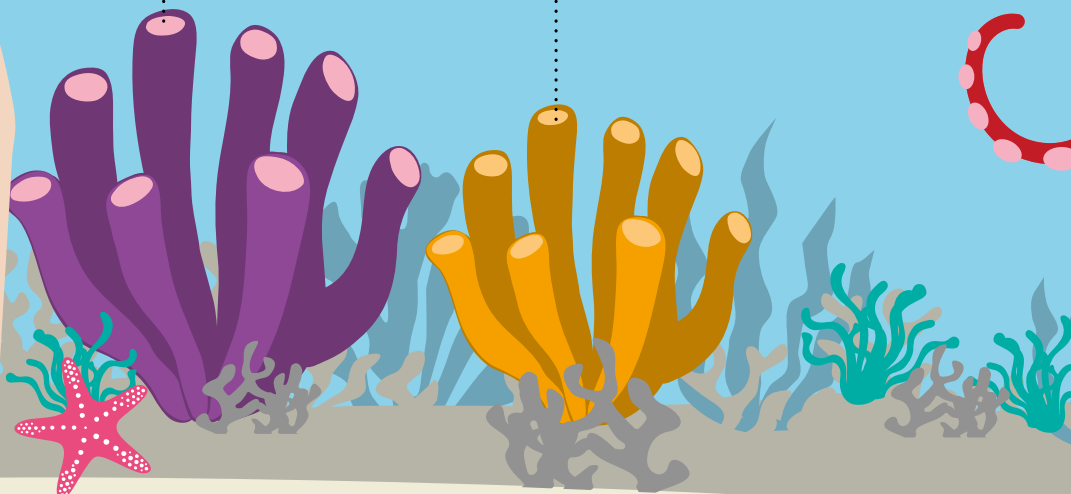
Die Anleger bevorzugen börsengehandelte Aktien, wobei ein globaler Ansatz eine weitere Diversifizierung ermöglicht

74%

bekunden Interesse an globalen börsengehandelten Aktien

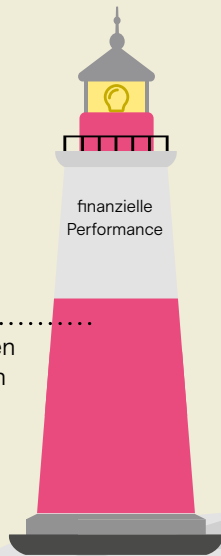
67%

bevorzugen börsengehandelte Aktien für Impact Investing

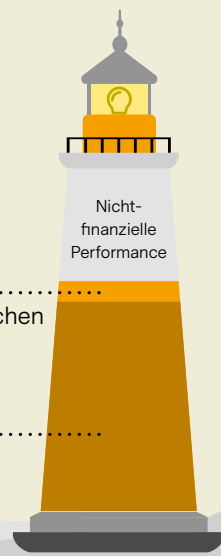




## Bestehende Impact-Anleger sind mit der «doppelten Dividende» zufrieden



**62%**  
sind mit der finanziellen Performance zufrieden



**67%**  
sind mit der ökologischen Wirkung zufrieden

**61%**  
sind mit der sozialen Wirkung zufrieden

**59%**  
durchforsteten die öffentlichen Märkte nach Chancen für finanzielle und nicht-finanzielle Erträge

### Aktive Strategien bieten den grössten Wert

Bevorzugung von Impact-Strategien

**57%**

Überwiegend bis vollständig aktiv

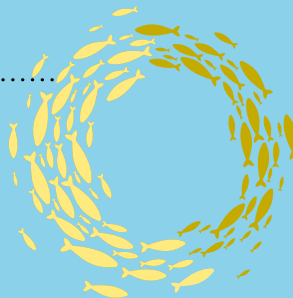
**40%**

Mischung aus aktiv und passiv

### Die Messung der nicht-finanziellen Performance bleibt eine Herausforderung, die sich als Hemmschuh für weitere Investitionen erweisen könnte

**54%**

glauben, dass die Messung der nicht-finanziellen Performance ein Hindernis für Impact Investing ist



**46%**

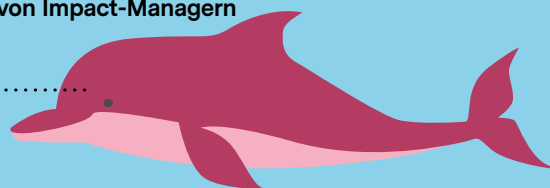
glauben, dass klarere Nachweise für positive nicht-finanzielle Renditen Impact-Anlagen begünstigen würden

### Die Zusammenarbeit mit glaubwürdigen Managern mit einem transparenten Ansatz ist entscheidend, um Hürden zu überwinden und den Anlegern die angestrebte «doppelte Dividende» zu sichern

Wichtige Kriterien für die Auswahl von Impact-Managern

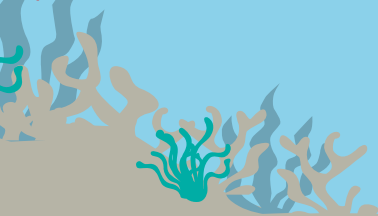
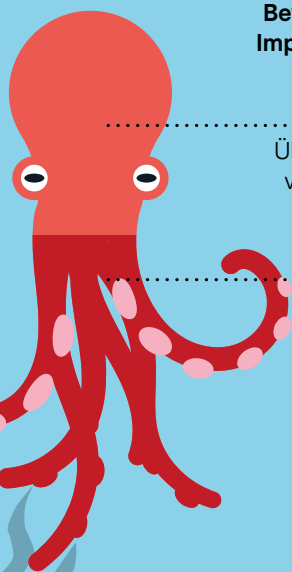
**82%**

Transparenz und Messbarkeit der Ergebnisse



**81%**

Glaubwürdigkeit des Unternehmens



## Teil 1

# Das Leitmotiv – Streben nach einem höheren Sinn bei Anlagen

Das Streben nach Gewinn ist eines der wichtigsten Ziele des Investierens. Da sich aber das kollektive soziale Gewissen immer lauter zu Wort meldet, rückt die positive Wirkung von Investitionen auf der Prioritätenliste vieler Anleger immer weiter nach oben. Weil die grosse Zufriedenheit mit Impact-Anlagen zu einem Anschwellen der Kapitalströme in diese Anlageform führen dürfte, wird die Aufrechterhaltung der Balance zwischen Rendite und Sinn immer stärker in den Fokus rücken.



## «Wir wollen als Anleger verantwortungsvoll sein, aber wir wollen auch eine Rendite. Beides sollte Hand in Hand gehen.»

Portfoliomanager, Dänemark

### Sinn versus Gewinn – können diese scheinbar widersprüchlichen Ziele in Einklang gebracht werden?

Impact-Anleger verfolgen mehrere Ziele: Einerseits wollen sie zufriedenstellende Renditen erzielen, andererseits ist es ihnen wichtig, die positive Wirkung ihrer Anlage zu sehen – ein komplexes Unterfangen.

Die Investitionen der Anleger und Kunden sind von ihren Interessen und ihrer Leidenschaft geprägt, ihre Anlagen

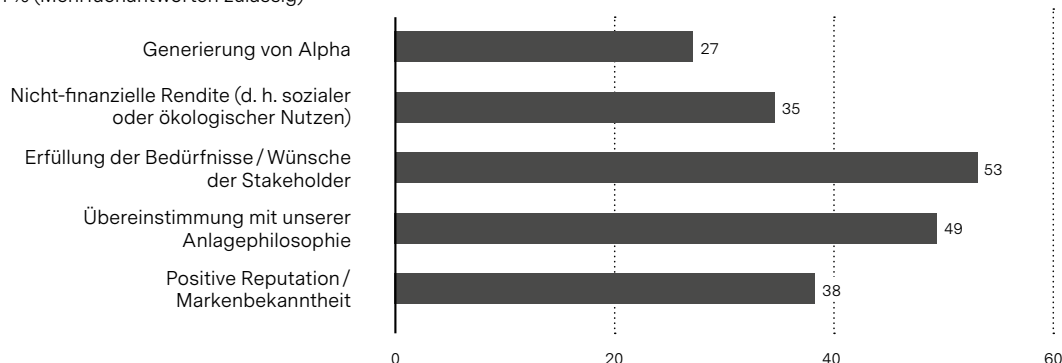
mit ihren Grundüberzeugungen und Werten in Einklang zu bringen.

Dies zeigt sich deutlich in den Daten: Die Hauptmotivation professioneller<sup>1</sup> Anleger, auf Impact Investing zu setzen, liegt in ihrem Wunsch, ihre Anlagen mit ihren Werten in Einklang zu bringen (61 Prozent). Mehr als die Hälfte möchte auch zu Lösungen beitragen, die den sozialen Wandel fördern und/oder mithelfen, ökologische Herausforderungen zu bewältigen.

### Wichtigste Motive für institutionelle Anleger

**Frage:** Was sind bzw. wären die wichtigsten Beweggründe für Ihre Entscheidung oder die Ihrer Organisation, Impact Investing einzuführen oder zu nutzen? Die fünf meistgenannten Antworten:

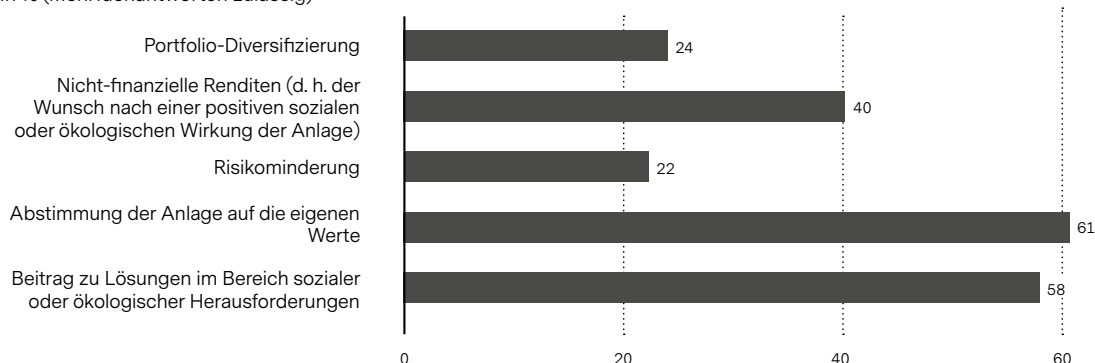
In % (Mehrfachantworten zulässig)



### Wichtigste Beweggründe für professionelle Anleger

**Frage:** Was sind/ wären Ihrer Meinung nach die wichtigsten Beweggründe Ihrer Kunden für Impact-Anlagen? Die fünf meistgenannten Antworten:

In % (Mehrfachantworten zulässig)



<sup>1</sup> Die Zuordnung zu den einzelnen Kategorien wurde von den befragten Anlegern selbst vorgenommen.

Institutionelle<sup>2</sup> Anleger äussern sich ähnlich, indem sie die Erfüllung der Bedürfnisse oder Wünsche der Stakeholder als Hauptgrund für ihre Aktivitäten im Bereich Nachhaltigkeit nennen.

Obwohl der Hauptzweck von Impact Investing auf den Werten und Überzeugungen der Anleger beruht, bleibt die finanzielle Dimension für sie wichtig.

**Abwägung von Wirkung und finanziellem Ertrag**

Professionelle und institutionelle Anleger und ihre Manager haben die treuhänderische Pflicht, im besten Interesse ihrer Kunden zu handeln. Deshalb ist es ihre Aufgabe, ein Gleichgewicht zwischen der Sicherung der finanziellen Performance und der Ausrichtung der Anlagen an den vereinbarten Werten zu finden.

Wie wichtig dieses Gleichgewicht ist, zeigt sich in der Hauptmotivation der Anleger, in Impact-Strategien an öffentlichen Märkten zu investieren. Sechs von zehn Befragten unserer Umfrage gaben an, dass die Möglich-

keit, den Anlegern eine finanzielle und eine nicht-finanzielle Rendite zu bieten, das Interesse ihrer Organisation an solchen Anlagen fördert.

In einem Interview erklärt ein professioneller Anleger in den USA, die eigene treuhänderische Pflicht mit dem Wunsch nach einer positiven Wirkung zu vereinbaren, müsse im Vorfeld sorgfältig abgewägt werden. Sicherzustellen, dass der Anlageprozess eines Managers den Werten und Anlagezielen des Kunden entspricht, ist bei der Umsetzung von Impact-Strategien nach wie vor entscheidend. Dabei kann in einigen Fällen die Performance im Vordergrund stehen, solange sie mit der Anlagepolitik im Einklang steht.

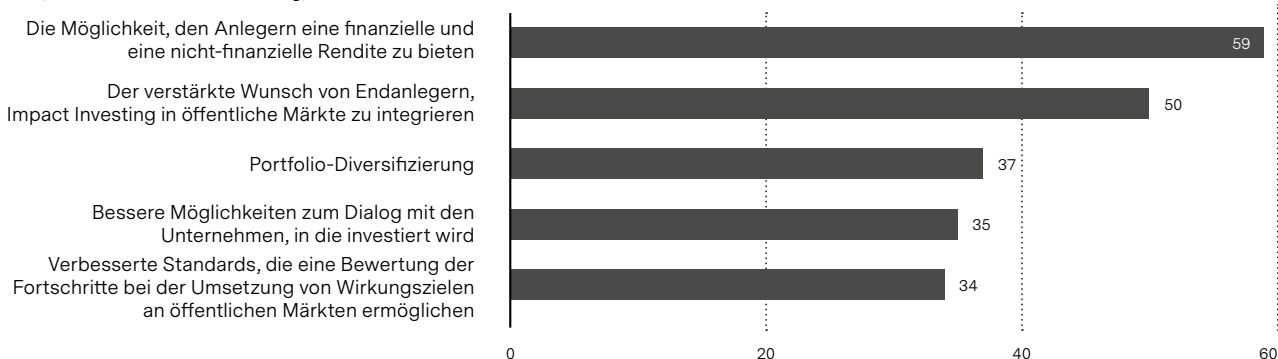
Dies ist auch der Punkt, an dem die Nachfrage von Kundenseite in den Fokus rückt. Ein britischer Portfoliomanager erklärt, dass er zuerst die Wünsche seiner Kunden in Erfahrung bringt und ihnen dann je nach Schwerpunkt eine Strategie vorschlägt. So fragt er sie zum Beispiel, ob sie die Rendite maximieren oder die positive Wirkung

**Treiber von Impact-Strategien (in allen Segmenten)**

**Frage:** Was treibt das Interesse Ihrer Institution für Impact-Strategien an öffentlichen Märkten an?

Die fünf meistgenannten Antworten:

In % (Mehrfachantworten zulässig)



<sup>2</sup> Die Zuordnung zu den einzelnen Kategorien wurde von den befragten Anlegern selbst vorgenommen.

einer Anlage in den Vordergrund stellen möchten. Da die Kunden dieses Managers ihre Vermögensallokation selbst vornehmen, ist es ihm wichtig, ihnen zu diesem Zweck optimale Instrumente anzubieten.

Andere Portfoliomanager und Anleger, die für diesen Bericht befragt wurden, betonten, wie wichtig es ist, Wirkung und Rendite gegeneinander abzuwägen. Ein dänischer Portfoliomanager erklärte, wie schwierig es ist, diese beiden Aspekte zu trennen: «Wir wollen ein verantwortungsvoller Investor sein, aber wir wollen auch eine Rendite erzielen. Beides sollte Hand in Hand gehen.»

Dies wird von einem Schweizer Portfoliomanager bekräftigt: «Die Kunden wollen eine Lösung, an die sie glauben können, sowohl in Bezug auf die Investition als auch in Bezug auf die Übereinstimmung mit ihren Werten.»

Für manche ist Impact Investing einfach eine zusätzliche Linse, durch die sie eine potenzielle Anlage betrachten. Inwieweit sich dies dann im Anlageauswahlprozess

niederschlägt, hängt oft von den Anforderungen des Kunden ab. Der Leiter der Fondsauswahl eines Daten- und Rating-Anbieters weist auch darauf hin, dass Impact-Anlagen dem Anbieter einen Wettbewerbsvorteil schaffen: «Unser Hauptziel ist es, uns von unseren Mitbewerbern abzuheben, und deshalb bieten wir Anlagen in diesem Bereich an.»

### Gesunder Appetit auf wachsende Allokationen

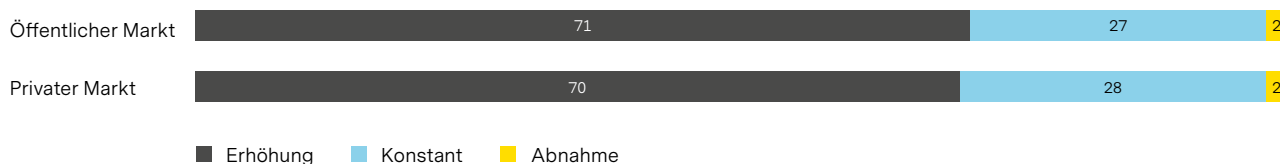
Obwohl es für die Manager sowie die professionellen und institutionellen Anleger eine Herausforderung sein mag, die scheinbar gegensätzlichen Pole «Sinn und Gewinn» in Einklang zu bringen, hat sich der Appetit auf Impact-Anlagen bislang nicht gezügelt.

Der Leiter der Research-Abteilung eines britischen Family Office weist auf die steigende Nachfrage nach Impact-Angeboten seitens bestehender wie potenzieller Kunden hin. «Davon auszugehen, dass es neben der bestehenden auch eine zukünftige Kundennachfrage geben wird, bedeutet vorausschauendes Denken.»

## Veränderungen in drei Jahren (über alle Segmente)

**Frage:** Wie wird sich Ihrer Meinung nach der Impact-Investing-Anteil in Ihrem Portfolio in den nächsten drei Jahren verändern?

In %



Tatsächlich beabsichtigt die Mehrheit der Anleger, ihre Allokation in Impact-Anlagen an öffentlichen und an privaten Märkten in den nächsten drei Jahren zu erhöhen.

Diese Pläne, Investitionen in nachhaltige Anlagen zu erhöhen, werden durch eine hohe Zufriedenheit mit den bestehenden Anlagen gestützt. So gaben 62 Prozent an, mit der Performance ihrer Impact-Anlagen zufrieden oder sehr zufrieden zu sein.

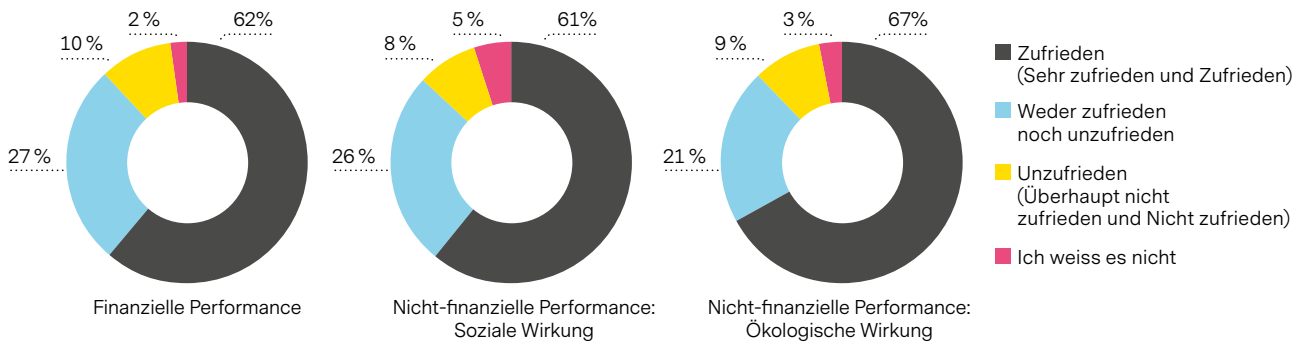
Die Zufriedenheit der Anleger ist im Bereich ökologische Wirkung höher (67 Prozent). Ein dänischer Portfoliomanager, der für diesen Bericht befragt wurde, gibt diese Stimmung wie folgt wieder: «Die Zufriedenheit wird in erster Linie durch den sogenannten nicht-finanziellen Nutzen bestimmt, bei dem wir hoffentlich etwas bewirken. Wir glauben, dass unsere Kunden dies auch zu schätzen wissen.»

**Kurz und bündig**

- Sinn und Gewinn müssen in Einklang gebracht werden, wobei die Nachfrage seitens der Kunden und Anleger bestimmend ist
- Die Wahrung der treuhänderischen Pflichten ist entscheidend. Impact Investing spielt dabei eine Rolle
- Die hohe Zufriedenheit der Anleger mit Impact-Anlagen, ihr Bestreben, mehr zu investieren und Impact Investing als strategisches Diversifizierungsinstrument zu nutzen, zeigen, dass die Ziele der Anleger sowohl auf der nicht-finanziellen als auch auf der finanziellen Seite der Gleichung erfüllt werden

**Zufriedenheit mit der Performance**

**Frage:** Wie zufrieden sind Sie/ Ihre Organisation oder Sie/ Ihre Kunden im Allgemeinen mit der finanziellen und nicht-finanziellen Performance ihrer Impact-Anlagen?



Aufgrund von Rundungen ergeben die Prozentangaben zusammen möglicherweise nicht 100 %.

## Teil 2

# Neue Wege beschreiten – Der Zugang der Anleger zu Impact-Investing-Chancen

Impact-Anlagen werden häufig mit Anlagen in privaten Märkten in Verbindung gebracht. Da jedoch eine immer grössere Gruppe von Anlegern den Wunsch äussert, Unternehmen zu finanzieren, deren Aktivitäten Wirkung zeigen, wird der Zugang zu solchen Anlagechancen allmählich breiter.



**«Der grösste Vorteil der börsengehandelten Märkte ist ihre Zugänglichkeit. Und eine bessere Zugänglichkeit bedeutet grössere Liquidität und mehr Transparenz.»**

Leiterin der Abteilung Fondsanalyse einer japanischen Treuhand- und Beratungsgruppe

Die Anleger wünschen sich einen einfachen Einstieg in die Welt des Impact Investing. Börsengehandelte Aktien bieten einen unkomplizierten Zugang durch vertraute Instrumente, bei denen im Vergleich zu privaten Märkten weniger Probleme mit der Datenverfügbarkeit und der Transparenz der Prozesse auftreten.

Öffentliche Märkte haben sich als die wichtigste Anlageklasse herauskristallisiert, die Anleger für die Umsetzung ihrer Impact-Strategien nutzen.

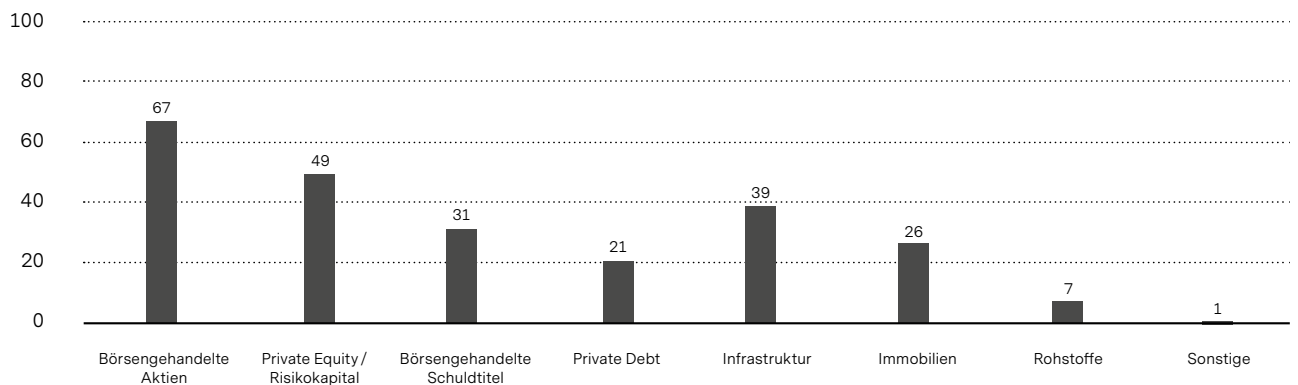
Auch wenn börsengehandelte Aktien einen einfacheren Zugang zu Impact-Anlagen bieten, müssen Anleger eine Vielzahl von Faktoren beachten, die ihre Anlageauswahl beeinflussen können.

Der Leiter der Research-Abteilung eines britischen Family Office sagt, es sei wichtig zu erkennen, dass Impact-Anlagen eher eine Grauzone seien: «Sie sind schwieriger zu definieren, es gibt Fragen und Herausforderungen, zum Beispiel betreffend Messung und Überwachung. Es kommt [bei der Auswahl eines Fonds] also auf eine Kombination verschiedener Faktoren an. Zu diesen gehören die Erfahrung der Fondsmanager, die Glaubwürdigkeit in puncto Performance und Anlageprozess, die tatsächliche Ausrichtung auf die Wirkung und die Berichterstattung über deren Messung.»

**Präferenzen für Anlageklassen (über alle Segmente).**

**Frage:** In welchen Anlageklassen haben Sie Impact-Investing-Strategien umgesetzt bzw. würden Sie dies wahrscheinlich tun?

In % (Mehrfachantworten zulässig)



### Ein breiter, globaler Ansatz verspricht Erfolg

Betrachtet man den Zugang zu Impact-Anlagen über öffentliche Märkte genauer, so zeigt sich, dass die Anleger einen globalen Ansatz bevorzugen.

«[Börsengehandelte globale Impact-Aktienfonds] können für Privatkunden der Einstieg in dieses Thema sein. Sie lenken die Aufmerksamkeit der Kunden auf das Marktangebot und bewegen sie dazu, diese Art von Anlagen in Betracht zu ziehen», sagt ein Schweizer Portfoliomanager.

Andere Anleger erklärten, es sei oft einfacher, in breitere, generalistischere Fonds zu investieren. Endkunden Nischenangebote zu unterbreiten ist eine herausfordernde Aufgabe, da der Appetit mehrerer Anleger geweckt werden muss. Wenn sich nur ein Kunde für ein bestimmtes Produkt interessiert, kann es schwierig sein, es zugäng-

lich zu machen. Daher gilt ein breiterer Ansatz als vorteilhafter.

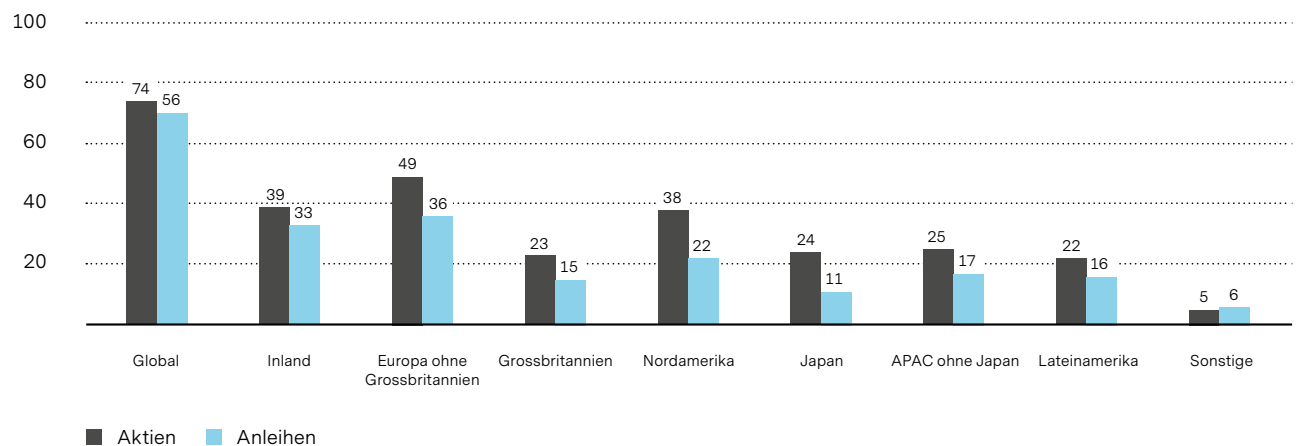
Darüber hinaus kann ein eher generalistischer Ansatz auch für eine reibungslosere Renditeentwicklung sorgen. Die Leiterin der Abteilung Fondsanalyse einer japanischen Treuhand- und Beratungsgruppe beklagt einen Mangel an Stabilität: «Impact Investing ist ein sehr eng gefasster Begriff. Wenn sich die Anleger nur auf ihre spezifischen Interessengebiete fokussieren, kann dies zu einer instabilen Performance führen.»

Diversifizierung ist von entscheidender Bedeutung, und mitunter wird beklagt, dass sie bei einigen auf bestimmte Sektoren ausgerichteten thematischen Fonds fehlt. Den Anlegern ist es jedoch wichtig, dass auch sektorspezifische Fonds gut diversifiziert sind.

### Sektorpräferenzen (über alle Segmente)

**Frage:** In welchen börsengehandelten Aktien- und Anleihensektoren suchen Sie am ehesten nach Impact-Investing-Chancen?

In % (Mehrfachantworten zulässig)



«Auch bei thematischen Anlagen muss eine gewisse Diversifizierung gegeben sein. Ich baue mein Portfolio mit etwa 15 Managern auf, und wenn diese nicht fokussiert genug sind, habe ich zu viele Aktien in meinem Gesamtportfolio», erklärt ein dänischer Portfoliomanager.

Dies zeigt einmal mehr, dass breiter angelegte Strategien bevorzugt werden, die unter dem Gesichtspunkt der Diversifizierung oft als günstiger angesehen werden können.

Impact Investing über börsengehandelte Aktien «kann bei einer globalen, eher generalistischen Strategie effektiver sein, solange sie gut durchdacht ist und sich auf die von den Managern gewünschten Investitionen konzentriert, die dann mit ihren erklärten Impact-Zielen in Einklang gebracht werden», so ein professioneller US-Investor.

Wenn der Rahmen begrenzt ist, fällt es schwerer, optimale Anlagechancen zu finden. Ein globaler Ansatz hingegen öffnet viele Türen und ermöglicht es Anlegern, im Impact-Investing-Bereich starke und effektive Entscheidungen zu treffen.

Einige Manager können in bestimmten Schwerpunktbereichen eine starke Performance oder eine positive

Wirkung erzielen, doch mangelt es dabei oft an Diversifizierung und Stabilität der Performance.

**Aktives Management bietet die besten Chancen**

Die Anleger bevorzugen bei börsengehandelten Aktien mit Impact-Charakter einen globalen, breit gefächerten, generalistischen Ansatz und zeigen eine deutliche Präferenz für aktive High-Conviction-Manager.

In unserer Umfrage setzten nahezu sechs von zehn Befragten (57 Prozent) bei der Allokation in Impact-Strategien überwiegend oder ausschliesslich auf aktive Strategien und weitere 40 Prozent verwendeten eine Mischung aus aktiven und passiven Ansätzen.

Manager, die einen aktiven Ansatz verfolgen, sind beauftragt, den Markt nach den besten Chancen zu durchforschen. Dies ermöglicht höhere Renditen, ein besseres Risikomanagement und eine stärkere Berücksichtigung langfristiger Anlagen.

Ein aktiver Ansatz bei einem Impact-Investment-Fonds ermöglicht es den Managern auch, ihre starke Überzeugung für die ihrer Meinung nach besten Ideen unter Beweis zu stellen. Dies entspricht auch den Präferenzen der Anleger, zumal 62 Prozent von ihnen Manager bevor-

**Präferenzen von Anlagestilen (über alle Segmente)**

**Frage:** Bevorzugen Sie bei Impact-Investing-Strategien eher passive oder aktive Anlagestile?

In %



■ Hauptsächlich bis vollständig aktiv    ■ Mischung aus aktiv und passiv    ■ Hauptsächlich passiv

zugen, die bei börsengehandelten Aktien einen High-Conviction-Ansatz verfolgen.

Mitunter hört man die Meinung, dass ein High-Conviction-Ansatz zu einem fokussierten oder konzentrierten Portfolio führt, dem es an Diversifizierung mangelt. Dies ist jedoch häufig nicht der Fall. Vielmehr können High-Conviction-Manager Alpha generieren und eine Diversifizierung erreichen, indem sie Investitionen über verschiedene Wirkungsziele hinweg auswählen – was wiederum die Notwendigkeit eines breit angelegten und nicht streng sektor- oder themenbezogenen Ansatzes unterstreicht.

#### Starke Überzeugung bedeutet mehr Alpha-Potenzial

Ein High-Conviction-Ansatz kann es auch einfacher machen, die Wirkung der ausgewählten Investitionen zu messen und über sie zu berichten. Die Entwicklung der ausgewählten Titel kann genauer verfolgt werden, was für die Anleger eine bessere Kommunikation und ein höheres Mass an Transparenz bedeutet – beides Kriterien, die sehr geschätzt werden.

Wenn Manager ein neues Produkt anbieten, müssen sie dafür sorgen, dass es sich von anderen auf dem Markt erhältlichen Produkten abhebt. Bei der Präsentation des

Fonds kann der Fokus auf die Berichterstattung gelegt werden, was von den Anlegern, die meist eine transparente Berichterstattung wünschen, gut aufgenommen wird.

«Die Art und Weise, wie ein Impact Investment-Vermögensverwalter die Wirkung erklärt und über sie berichtet, ist etwas, worauf ich achte», so der Leiter der Fondsauswahl eines Daten- und Rating-Anbieters. «Man muss die Entwicklung im Laufe der Zeit sehen und sich vergewissern, dass den Worten auch Taten folgen. Wenn dem so ist, bleibt ein Fonds auf unserer Kaufliste. Gibt es in diesem Prozess aber Probleme, müssen wir möglicherweise eine andere Empfehlung aussprechen.»

#### Kurz und bündig

- Börsengehandelte Aktien bieten Anlegern einen einfachen Einstieg in die Welt des Impact Investing
- Ein globaler, breit gefächelter und gut diversifizierter Ansatz ist entscheidend für den Erfolg
- High-Conviction-Manager werden bevorzugt, weil sie Alpha generieren können

### Stimmung gegenüber dem High-Conviction-Ansatz (über alle Segmente)

**Frage:** Wir investieren gerne bei Impact-Investment-Managern, die bei börsengehandelten Aktien einen High-Conviction-Ansatz verfolgen.

In %

Wir investieren gerne bei Impact-Investment-Managern, die bei börsengehandelten Aktien einen High-Conviction-Ansatz verfolgen.



■ Stimme nicht zu (Stimme überhaupt nicht zu und Stimme eher nicht zu)

■ Neutral ■ Stimme zu (Stimme stark zu und Stimme eher zu)

## Teil 3

# Über den Tellerrand hinausblicken – Von Herausforderungen zu Chancen

Um den wahren Wert einer Impact- oder einer anderen Anlage erkennbar zu machen, sind fundierte Bewertungs- und Monitoring-Prozesse notwendig. Die Anleger beklagen im gesamten ESG-Spektrum seit Langem einen Mangel an Transparenz und zuverlässigen Daten. Bei Impact-Anlagen haben diese Aspekte noch mehr Gewicht, da die Anleger diese Anlagen nutzen wollen, um langfristig Wert zu schaffen und eine positive Wirkung zu erzielen. Auch die Erfahrung und die Erfolgsbilanz der Manager sind in diesem aufstrebenden Markt entscheidend.



Unsere Daten zeigen, dass Impact-Anlagen nicht als kurzfristige, trendige Strategie betrachtet werden. Vielmehr wollen die Anleger sie in Portfolios einbetten und über einen langen Zeitraum halten, um die versprochene positive Wirkung zu maximieren und eine optimale Rendite zu erzielen.

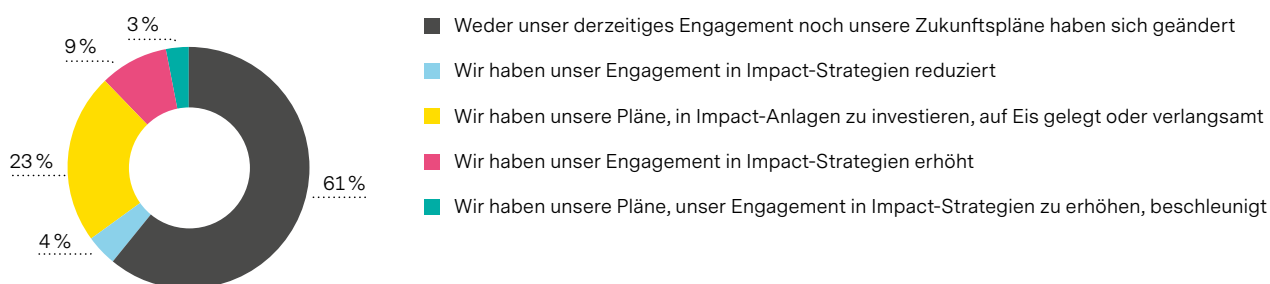
Impact-Anleger bekennen sich zu diesem Ansatz und lassen sich durch kurzfristige makroökonomische oder geopolitische Gegenwinde nicht aus der Ruhe bringen. Die meisten (61 Prozent) geben an, dass die jüngste Volatilität aufgrund der steigenden Inflation und der zunehmenden geopolitischen Spannungen keinen Einfluss auf ihr derzeitiges oder künftiges Impact-Engagement hat. Darüber hinaus haben nur 9 Prozent ihr Engagement in Impact-Anlagen aufgrund des Marktumfeldes erhöht, was deutlich zeigt, dass diese Anlagen nicht als taktisches Instrument betrachtet werden.

**«Als eine Art Torwächter achten wir auf längerfristige Anlagehorizonte. Impact Investing zielt auf eine langfristige Wirkung ab und ist mit unserer Anlagepolitik vereinbar.»**

Leiterin der Fondsanalyseabteilung einer japanischen Treuhand- und Beratungsgruppe

### Einfluss der makroökonomischen Herausforderungen (über alle Segmente)

**Frage:** Inwieweit haben sich die erhöhten geopolitischen Risiken seit dem 1. Quartal 2022 und der Anstieg der Inflation auf den Anteil an Impact-Anlagen in den Portfolios Ihrer Organisation / Ihrer Kunden ausgewirkt?



Impact-Anlagen eignen sich gut für eine längere Halte-dauer, da sie über längere Zeit reifen und allmählich die erwartete positive Wirkung entfalten können.

Dies spricht für den Faktor Geduld beim Impact Investing. Zusätzlich zu den längeren Anlagehorizonten können diese Anlagen aber auch ein höheres Risiko bergen, da in der Regel in innovative Lösungen investiert wird. Obwohl Impact-Anlagen bei vielen als stabile Investitionen gelten, können sie ein gewisses Mass an Unsicherheit mit sich bringen.

Dieses Unsicherheitspotenzial kann jedoch durch High-Conviction-Manager gemildert werden, die wie oben beschrieben von vielen Anlegern bevorzugt werden. Der Wunsch der Anleger nach Managern mit starker Überzeugung zeigt den hohen Stellenwert, den Vertrauen und Leidenschaft für die gewählten Strategien haben.

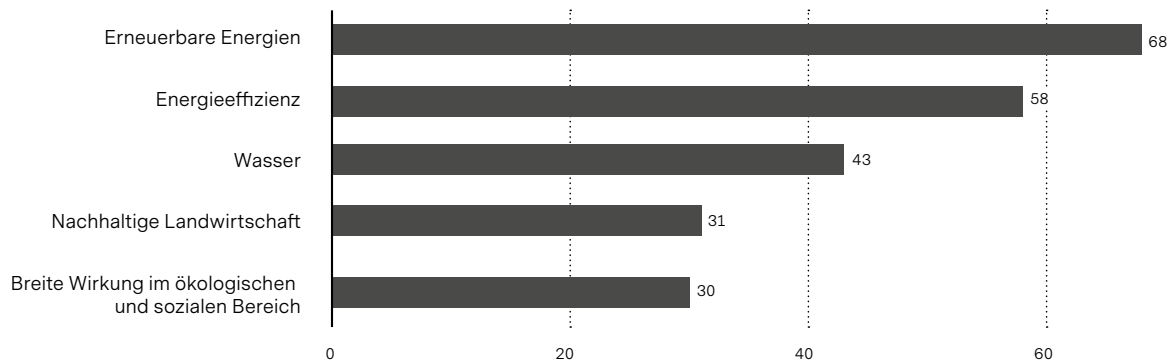
Der bevorzugte Zeithorizont der Anleger beeinflusst ihre Vermögensallokation, ihren Liquiditätsbedarf und die Art der Investitionen, die sie tätigen. Ihre thematischen Präferenzen innerhalb der Impact-Bereiche untermauern ihren Wunsch nach Anlagen mit langfristigen Zielen.

Erneuerbare Energien, Energieeffizienz und Wasser sind die drei Bereiche, in denen Investitionen nach Ansicht der befragten Anleger die stärkste Wirkung entfalten können. Projekte in diesen Sektoren haben oft lange Entwicklungszeiten, was bedeutet, dass Renditen möglicherweise erst nach mehreren Jahren erzielt werden können. Impact-Anleger sind sich dessen bewusst und passen ihre Erwartungen an die Merkmale dieser Anlagen an. Anstatt kurzfristige Gewinne mit Impact-Anlagen anzustreben, konzentrieren sie sich auf das langfristige Wachstumspotenzial von Projekten und Technologien.

**Fokusbereiche für Impact Investing (in allen Segmenten)**

**Frage:** Auf welche der folgenden Bereiche sollten sich Impact-Anlagen nach Ihrer Meinung bzw. der Meinung Ihrer Organisation konzentrieren? Die fünf meistgenannten Antworten:

In % (Mehrfachantworten zulässig)



Das Verständnis der Anleger für die langfristige Natur von Impact-Anlagen unterstreicht den Bedarf an Managern, die über lange Erfahrung mit Anlagen in diesem Bereich verfügen.

### Die Bedeutung von Erfahrung

Die meisten Impact-Anleger nennen die Erfolgsbilanz eines Managers bei der Erzielung einer positiven Wirkung und positiver finanzieller Ergebnisse als eines der drei wichtigsten Kriterien, an denen sie sich bei der Auswahl von Investmentpartnern orientieren.

Als die ersten Impact-Anlagen ihren Weg in die Portfolios fanden, achteten die meisten Anleger in erster Linie auf die finanzielle Erfolgsbilanz der Fondsmanager. Ihrer Erfahrung mit Impact-Anlagen, der Messung der Wirkung und der Berichterstattung wurde weniger Gewicht beigegeben.

Mit zunehmender Reife des Sektors haben die Messung und der Nachweis der positiven Wirkung jedoch einen hohen Stellenwert bei der Auswahl der Anlagen gewonnen. Manager, die über jahrzehntelange Erfahrung in diesem Bereich verfügen, haben in der Regel einen ausgefeilteren Ansatz, was die Messung der Wirkung und ihren Nachweis gegenüber den Anlegern anbelangt.

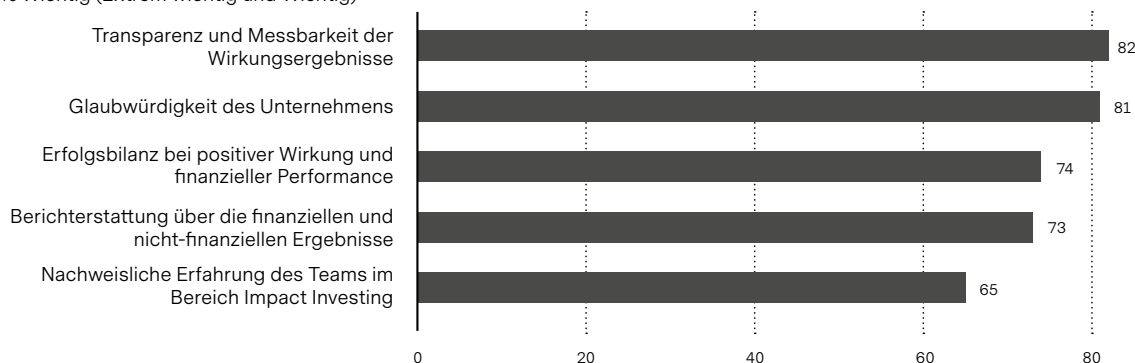
«Die Erfahrung des Teams ist definitiv wichtig», so ein Schweizer Portfoliomanager. «Die Marke [des Managers] ist vielleicht nicht das Wichtigste. Wir wollen ein Vermögensverwaltungsteam schliesslich nicht auf die schwarze Liste setzen, nur weil es zum Beispiel zu einem grossen Unternehmen gehört.»

Ein professioneller US-Investor betont, dass sein Unternehmen nach Managern mit einer nachweislichen Erfolgsbilanz sucht, um sicherzugehen, dass der Anlage-

## Eigenschaften von Impact-Investing-Managern (über alle Segmente)

**Frage:** Wie wichtig wären Ihnen bei der Auswahl eines Impact-Investing-Managers die folgenden Faktoren?  
Die fünf meistgenannten Antworten:

In % Wichtig (Extrem wichtig und Wichtig)



prozess in der Praxis funktioniert: «Wir halten Ausschau nach einer Strategie, die schon eine Weile besteht, eine gute Erfolgsbilanz hat und sowohl nach unten als auch nach oben hin abgesichert ist.

Darüber hinaus muss der Prozess des Managers mit den Werten des Kunden übereinstimmen. Dieser Faktor wird als sehr wichtig angesehen, wie weiter oben in diesem Bericht dargelegt.

Um diese Qualitäten zu demonstrieren, müssen die Manager einen starken Berichtsmechanismus vorweisen können. Dieser zeigt, wie die Wirkung verfolgt und gemessen wird, und gibt den Anlegern die Gewissheit, dass die von ihnen ausgewählten Manager die vorgegebenen Ziele erfüllen.

#### **Transparenz schafft Vertrauen**

Das vorherige Diagramm zeigt, welche Bedeutung die Anleger der Transparenz und der Messbarkeit der Ergebnisse beimessen. Die Messung der Wirkung bringt eine Rechenschaftspflicht mit sich. Das bedeutet, dass das Engagement für einen positiven Wandel in den Anlageprozess integriert wird und die Manager für die Erfüllung der von ihnen selbst gesetzten Ziele zur Rechenschaft gezogen werden.

Eine transparente Berichterstattung schafft Vertrauen und Glaubwürdigkeit und fördert eine intensive Kommunikation zwischen allen Beteiligten.

«Ein Mangel an Transparenz und aussagekräftigen, zeitnahen Daten kann es schwierig machen, die Wirkung derartiger Anlagen zu beurteilen», erklärt ein professioneller US-Investor. «Man muss darauf vertrauen, dass es im Laufe der Zeit funktionieren wird, aber es ist schwierig, die unmittelbare Wirkung einzuschätzen.»

Deshalb ist die Kommunikation zwischen Anleger und Manager so wichtig. Die Leiterin einer Fondsanalyseabteilung in Japan sagt: «Für Fonds-Selektoren kann es schwer nachvollziehbar sein, wie ESG-Faktoren genau zur Wertentwicklung des Fonds beitragen, da es schwierig ist, die Wertentwicklung in einzelne E-, S- oder G-Faktoren aufzuschlüsseln. Diese Informationen müssen also von den Vermögensverwaltern eingeholt werden, wenn das Vertrauen in die Produkte gestärkt werden soll.»

Wie andere befragte professionelle Anleger ist sie der Meinung, dass derzeit nur wenige Manager diese detaillierte Bewertung anbieten. Allerdings werden mit der weiteren Entwicklung der Branche immer mehr Manager zusätzliche Einblicke in die Performance und in die Wirkung ihrer Strategien bereitstellen.

#### **Kurz und bündig**

- Impact-Anleger bleiben diesem Ansatz auf lange Zeit treu, weil sie wissen, dass finanzielle und nicht-finanzielle Renditen erst nach einer gewissen Zeit erzielt werden können
- Die Erfahrung und die Erfolgsbilanz der Manager sind entscheidende Faktoren für die weitere Entwicklung dieses Bereichs
- Die Transparenz der Prozesse schafft Vertrauen unter den Anlegern, und eine klare Kommunikation fördert starke Beziehungen zwischen Anlegern und Managern

## Fazit

Unsere Impact-Investing-Umfrage 2023 bestätigt, dass Impact Investing für Anleger, die ihre Portfolios zukunftssicher gestalten wollen, eine wichtige Rolle spielt. Während sich der Vorhang für den nächsten Akt des Impact Investing hebt, bestätigen die Rückmeldungen der Anleger, dass der Ansatz auf dem eingeschlagenen Wachstumskurs bleibt. Gründe sind die Zufriedenheit der Anleger mit dieser Anlageform und ihr Wille, Positives zu bewirken.

Die Rückmeldungen zeigen auch, dass die Anleger in diesem aufstrebenden Anlagesektor trotz der aktuellen Herausforderungen auf den Finanzmärkten bereit sind, makroökonomische und marktbedingte Schwierigkeiten zu überwinden und den Weg zu nachhaltiger Veränderung und lohnenden finanziellen Erträgen zu ebnen.

Der breitere Nachhaltigkeitskontext sorgt bei Impact-Portfolios für eine zusätzliche Wachstumsdynamik, die fest im Prinzip des Wandels und im Streben nach Rendite verwurzelt ist. Gestützt auf das Vertrauen in aktive High-Conviction-Manager lassen die Anleger eine erhebliche Zunahme ihrer Allokationen in Impact-Anlagen erwarten.

Impact Investing entwickelt sich zu einer dynamischen Kraft, die Innovation fördert und gleichzeitig langfristige finanzielle Erträge generiert. Die grosse Zufriedenheit der Anleger und ihre Pläne, sich stärker in Impact-Anlagen zu engagieren, unterstreichen das Zukunftspotenzial dieses Anlagesektors.

Unsere Umfrage bestätigt, dass Impact Investing den Anlegern nachweislich eine Kombination aus positiven finanziellen und nicht-finanziellen Ergebnissen bietet. Die Anleger schätzen diese «doppelte Dividende», auch wenn sie den Wunsch nach positiver Wirkung über ihr Bedürfnis nach Rendite stellen. Die Balance zwischen diesen beiden Aspekten hat inzwischen eine bewährte Strategie hervorgebracht, und die Anleger verstehen, dass ein langer Weg zurückgelegt werden muss, um diese «doppelte Dividende» zu erzielen.

Auch wenn dieser Weg mit erheblichen Herausforderungen wie makroökonomischen Spannungen und Marktvolatilität verbunden sein kann, zeigen unsere Daten, dass das leidenschaftliche Engagement und die langfristige Anlagespektive der bestehenden Anleger die unerschütterliche Grundlage für Impact Investing bilden.

Das Ziel, in den Genuss der potenziellen Rendite von Impact Investing zu kommen, lässt sich nach Ansicht der Anleger am besten durch einen aktiven High-Conviction-Ansatz der Manager erzielen. Der Aufbau von Vertrauen

durch transparente Prozesse und eine effektive Kommunikation sind die Schlüssel zur Stärkung der Beziehung zwischen den Anlegern und den von ihnen ausgewählten aktiven Managern.

Wie die in diesem Bericht enthaltenen Daten zeigen, hat die Impact-Investing-Branche aussichtsreiche Wachstumsperspektiven. Dafür sprechen die Zufriedenheit der Anleger und ihre Pläne, die Allokationen in diesem Segment zu erhöhen.

Wir sind davon überzeugt, dass Anleger, die mit aktiven Managern zusammenarbeiten, ihre Investitionen mit ihren Werten in Einklang bringen und gleichzeitig eine positive Rendite erzielen können.



# Über diese Umfrage

Die Impact-Investing-Umfrage 2023 von Vontobel hat die Einstellungen und Ansätze institutioneller und professioneller Anleger im Bereich Impact Investing erhoben. Die umfassende Online-Umfrage wurde von CoreData Research durchgeführt. Befragt wurden 81 institutionelle und 112 professionelle Anleger weltweit. Die Zuordnung zu den einzelnen Kategorien wurde von den befragten Anlegern selbst vorgenommen.

Zu den befragten institutionellen und professionellen Anlegern zählten betriebliche und öffentliche Pensionsfonds, Versicherungsunternehmen, Family Offices, Stiftungen, Staatsfonds, Stiftungsfonds, Vermögensverwaltungsgesellschaften, Privatbanken, Finanzberatungsunternehmen, globale Banken und Anlageberater.

Die Daten wurden im April und Mai 2023 in 21 Ländern in Europa (60 Prozent), im Asien-Pazifik-Raum (22 Prozent) und in Nordamerika (18 Prozent) erhoben.

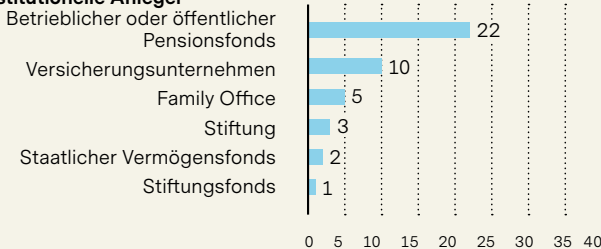
In die Umfrageergebnisse flossen die Ansichten von Impact-Anlegern ein, die seit mindestens drei Jahren in diesem Bereich investieren, sowie von Neueinsteigern, die seit weniger als drei Jahren Impact-Anlagen tätigen.

Die Umfrage wurde durch sieben ausführliche Interviews mit Anlegern ergänzt. Dazu gehörten ein Schweizer Portfoliomanager, der Leiter der Fondsauswahl eines Daten- und Rating-Anbieters sowie die Leiterin der Fondsanalyseabteilung eines japanischen Treuhand- und Beratungsunternehmens. Alle Zitate werden anonymisiert wiedergegeben.

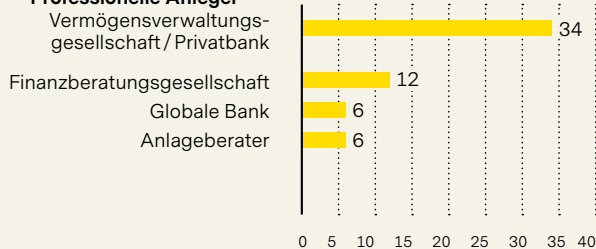
## Organisationstyp

In %

### Institutionelle Anleger



### Professionelle Anleger



Institutionelle Anleger (total)

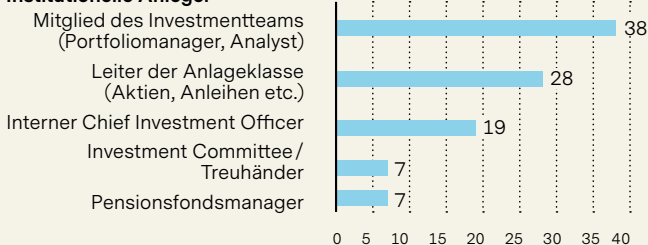


Professionelle Anleger (total)

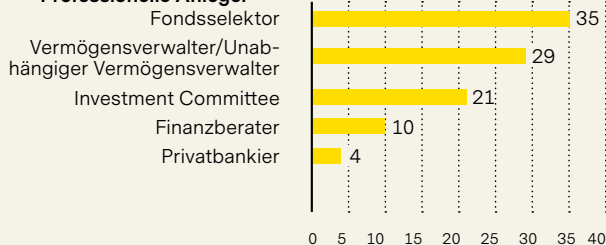
## Titel und Funktionen (Definitionen gemäss Zuordnung der Befragten)

In %

### Institutionelle Anleger



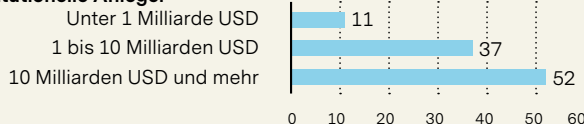
### Professionelle Anleger



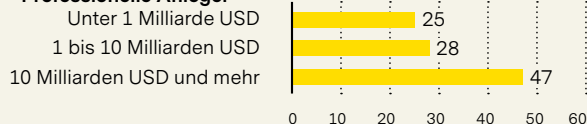
## Verwaltete Vermögen

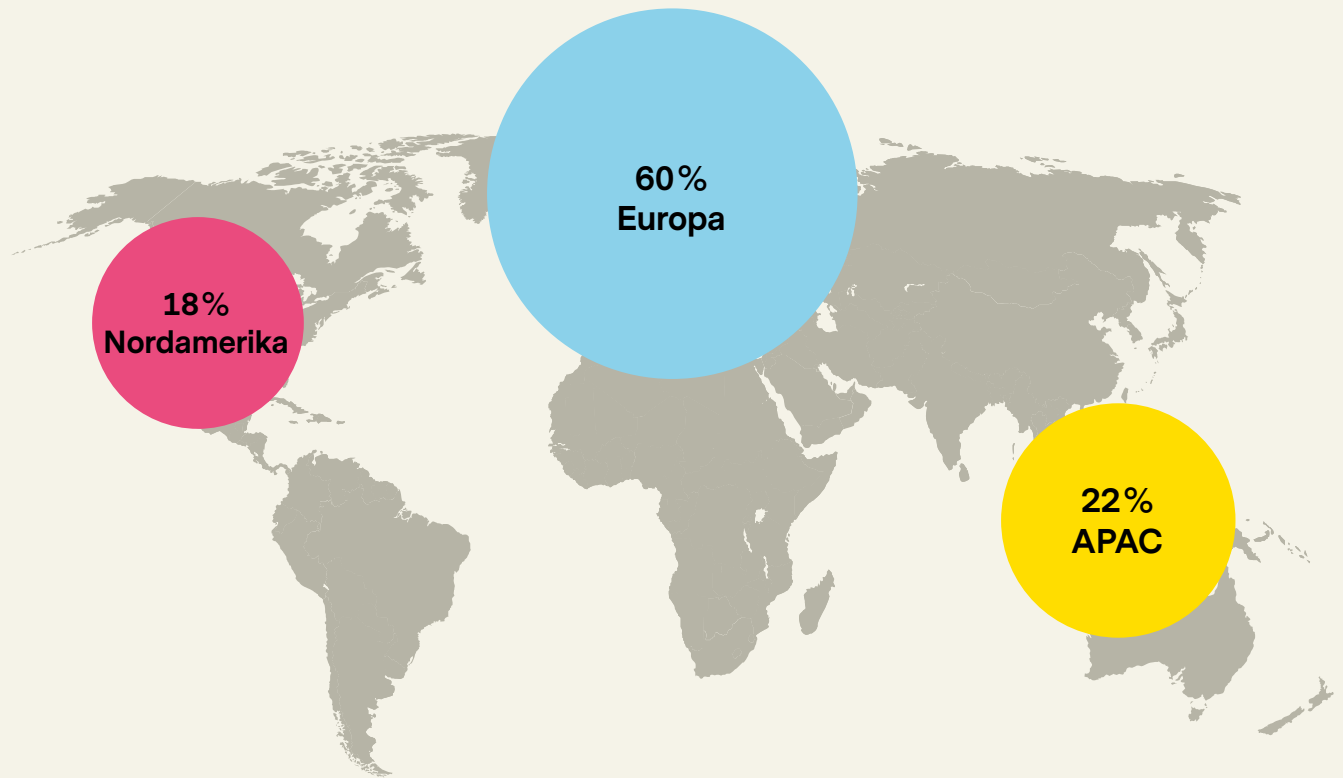
In %

### Institutionelle Anleger

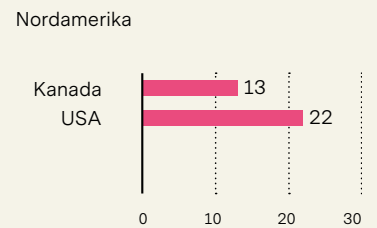
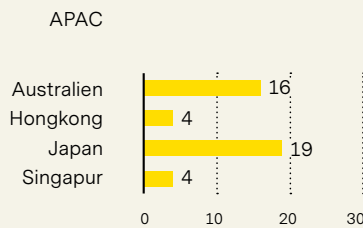
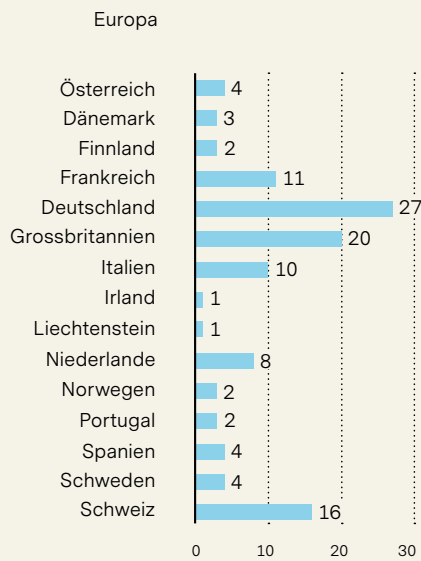


### Professionelle Anleger





**Standort der Befragten**



Hinweis: Die Zuordnung zu den Anlegerkategorien wurde von den Anlegern selbst vorgenommen.



### Wichtige Informationen

Dieses Dokument wurde von einer oder mehreren Gesellschaften der Vontobel-Gruppe (gemeinsam «Vontobel») erstellt. **Dieses Dokument dient ausschliesslich zu Informationszwecken. Keine der darin enthaltenen Informationen stellen eine Aufforderung, ein Angebot oder eine Empfehlung zum Kauf oder Verkauf von Anlageinstrumenten, zur Durchführung von Transaktionen oder zum Abschluss von Rechtsgeschäften gleich welcher Art dar.** Entscheidungen, die auf Grundlage der in diesem Dokument enthaltenen Informationen getroffen werden, liegen in der alleinigen Verantwortung des Lesers. Es wird davon abgeraten, sich bei Investitions- oder sonstigen Entscheidungen auf die in diesem Dokument enthaltenen Informationen zu verlassen. Dieses Dokument wurde nicht unter Berücksichtigung der individuellen Situation des Anlegers verfasst. Wenn Sie ein privater Anleger sind, sollten Sie nicht aufgrund dieses Dokuments handeln oder sich darauf stützen, sondern sich an Ihren professionellen Berater wenden.

Alle in diesem Dokument enthaltenen Prognosen, zukunftsgerichteten Aussagen oder Schätzungen sind spekulativ. Aufgrund verschiedener Risiken und Ungewissheiten kann nicht garantiert werden, dass sich die vorgenommenen Schätzungen oder Annahmen als zutreffend erweisen. Demzufolge können die tatsächlichen Ereignisse oder Ergebnisse erheblich von denen abweichen, die in diesem Dokument aufgeführt oder in Erwägung gezogen werden. Die in diesem Dokument geäusserten Ansichten können sich aufgrund von Markt-, Wirtschafts- und anderen Bedingungen ändern. Die Informationen in diesem Dokument dürfen nicht als Empfehlungen verstanden werden, sondern dienen der Veranschaulichung allgemeiner wirtschaftlicher Themen. Die frühere Wertentwicklung ist kein zuverlässiger Indikator für die künftige Performance. Der ROI kann sowohl steigen als auch fallen, z. B. aufgrund von Wechselkurschwankungen zwischen den Währungen. Der Wert des in einen Fonds investierten Kapitals kann steigen oder fallen und es gibt keine Garantie dafür, dass investiertes Kapital ganz oder teilweise zurückgezahlt werden kann. Obwohl Vontobel überzeugt ist, den Inhalt dieses Dokuments mit der gebotenen Sorgfalt zusammengestellt zu haben, übernimmt Vontobel weder ausdrückliche noch stillschweigende Garantien für die Richtigkeit, Genauigkeit oder Vollständigkeit der in diesem Dokument enthaltenen Informationen, Texte, Grafiken oder andere Elemente und die Richtigkeit, Genauigkeit oder Vollständigkeit des Dokuments sollte nicht vorausgesetzt werden. Vontobel übernimmt keine diesbezügliche Haftung. Alle Bestandteile dieses Dokuments sind durch Gesetze zum Schutz des geistigen Eigentums geschützt und Eigentum von Vontobel oder von Dritten. Soweit gesetzlich zulässig, haftet Vontobel in keiner Weise für Verluste oder Schäden, die Ihnen durch die Nutzung solcher Informationen und den Zugriff auf sie oder durch ihre Nichtbereitstellung durch Vontobel entstehen. Unsere Haftung für Fahrlässigkeit, Vertragsbruch oder Gesetzesverstösse infolge der Nichtbereitstellung solcher Informationen oder für Probleme mit diesen Informationen, die von Rechts wegen nicht ausgeschlossen werden können, beschränkt sich nach unserem Ermessen und im grösstmöglichen gesetzlich zulässigen Umfang auf die erneute Bereitstellung solcher Informationen an Sie oder auf die Übernahme der Kosten für die erneute Bereitstellung solcher Informationen an Sie.

### \*Umfragemethode

Dieses Dokument ist das Ergebnis einer Umfrage unter 193 professionellen oder institutionellen Anlegern (eine Online-Befragung und sieben persönliche Interviews), die im April und Mai 2023 durchgeführt wurde. Zuordnung zu den Anlegerkategorien wurde von den Anlegern selbst vorgenommen. Die Daten wurden in 21 Ländern in Europa (60 Prozent), im Asien-Pazifik-Raum (22 Prozent) und in Nordamerika (18 Prozent) erhoben.

Vontobel Asset Management AG  
Gotthardstrasse 43  
8022 Zürich  
Schweiz  
[vontobel.com](http://vontobel.com)

